Berlin, 20. November 2026

Deutscher Verpackungspreis & Dieter Berndt Preis

Zwei Gold Awards und ein Preis für das Lebenswerk

Die 36 besten Innovationen und zwei herausragende Gold Awards für Aptar Closures, Werner & Mertz, puracon und Elos Medtech bei der größten europäischen Leistungsschau rund um die Verpackung sowie ein Dieter Berndt Preis für den Gründer von Tetra Pak: Im Rahmen eines besonderen Branchenevents in Berlin feierten über 170 Gäste auf Einladung des Deutschen Verpackungsinstituts e. V. (dvi) wegweisende Lösungen und die Menschen, die sie möglich machen – Einblicke in die Herausforderungen von morgen und beste Netzwerkgespräche inklusive.

Die dvi-Geschäftsführerin Dr. Natalie Brandenburg dankte zum Auftakt der Preisverleihung der Fachjury, dem Premiumpartner FACHPACK und der Igepa group, die sich erneut als Partner des Deutschen Verpackungspreises engagiert und unter anderem als perfekter Gastgeber die Räumlichkeiten für das zweitägige Jurymeeting gestellt hatte.

Das Votum der 22-köpfigen Fachjury hatte das dvi bereits Ende Juli verkündet. Nach eingehender Prüfung der über 200 Einreichungen aus 17 Ländern waren 36 herausragende Innovationen in zehn Kategorien ausgezeichnet worden. Auf der feierlichen Preisverleihung erhielten die siegreichen Teams der Unternehmen in Berlin unter dem Applaus der über 170 Gäste aus der gesamten Wertschöpfungskette ihre Trophäe und Urkunde.

Gold Award

Höhepunkt der Preisverleihung, die unter dem Motto „Hier trifft sich, was ausgezeichnet ist“, stattfand, war die Bekanntgabe der Gold-Preisträger. Mit den Gold Awards kann die Jury besonders wegweisende Innovationen prämieren, die selbst aus dem Kreis der Verpackungspreisträger noch hervorstechen. 2026 können sich vier Unternehmen über diese besondere Auszeichnung freuen.

Elos-Easy-Pick-Blister

Der „Elos-Easy-Pick-Blister mit abgeschrägter Siegelnaht für Medizinprodukte“ wurde von der puracon GmbH und Elos Medtech eingereicht. Die marktreife, aber noch nicht auf dem Markt eingeführte Lösung ermöglicht es den Mitarbeitenden im Operationssaal erstmals, benötigte Metallschrauben mithilfe ihres Schraubendrehers direkt zu entnehmen. Zusätzlich sorgt eine integrierte Haltefunktion im Blisterdesign für die Fixierung des Schraubenkopfs und eine definierte Entnahmeposition der Schraube. Der Blister übernimmt damit eine aktive Funktion im Anwendungsprozess. In den Augen der Jury bringt die innovative Lösung entscheidende Vorteile beim Handling und der Prozesssicherheit während einer OP.

Berlin, 20. November 2026

Monomaterial Push-Pull-Verschluss aus 100% Rezyklat

Der „Monomaterial Push-Pull-Verschluss aus 100% Recyclat für Spülmittel“ ist eine marktreife, aber noch nicht auf dem Markt eingeführte Innovation von Aptar Closures und der Werner & Mertz GmbH. Der Verschluss basiert auf einem konsequenten Monomaterialdesign und wird zu 100 Prozent aus Post-Consumer-Rezyklat aus dem Gelben Sack gefertigt. Durch die gezielte Anpassung der Fertigung auf ein In-Mould-Assembly-Verfahren können die besonderen Anforderungen des Rezyklateinsatzes mit Blick auf Prozessstabilität, Maßhaltigkeit und Funktionalität erfolgreich umgesetzt werden. Die Jury würdigt den Verschluss als wegweisende technische Lösung kreislauffähiger Kunststoffverpackungen für Spülmittel, die eindrucksvoll demonstriert, wie innovative Verfahrenstechnik und Circular Design zu einer skalierbaren Lösung für die Verpackungsindustrie verschmelzen.

Vom Heute ins Morgen

Bereits vor der Preisverleihung und zum Auftakt des besonderen Branchenevents hatte der dvi-Vorstandsvorsitzende Thomas Reiner den Gästen einen kompakten und prägnanten Einblick in die anstehenden Herausforderungen und Aufgabengebiete in den vier Bereichen Politik und Regulierung, digitale Transformation, Menschen sowie Umwelt gegeben. Mit Blick auf die Entwicklung des World Uncertainty Index, der in den letzten Jahren dramatisch angestiegen ist, thematisierte er die Rolle von Pionieren, Innovatoren und Wegbereitern. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich dem Wandel und den Unsicherheiten aktiv und mutig stellen, um Wege und Lösungen zu finden.

Dieter Berndt Preis für den Gründer von Tetra Pak

Damit hatte Reiner auch das Feld für die Verleihung des Dieter Berndt Preises geschaffen. Mit dem Preis im Namen des dvi-Gründers zeichnet das Deutsche Verpackungsinstitut seit 2015 Menschen aus, die die Belange der Verpackung und der Verpackungswirtschaft entscheidend vorantreiben und sich in den Dienst des großen Ganzen stellen. Mit dem 1983 verstorbenen Gründer von Tetra Pak, Dr. Ruben Rausing, ehrt das dvi nach Aussage von Reiner eine Persönlichkeit, die diesen Anspruch in beispielhafter Weise einlöst.

In der Preisurkunde spricht das dvi von einem visionären Unternehmer und Impulsgeber, der insbesondere mit seinen Pionierleistungen im Bereich der aseptischen Verpackung für einen Wendepunkt bei der weltweiten Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen, haltbaren und hygienischen Lebensmitteln gesorgt habe. Die neuen Möglichkeiten, Menschen mithilfe der innovativen Verpackungen selbst in Regionen ohne Kühlkette und Infrastruktur effizient, ressourcenschonend und zuverlässig mit Nahrung zu versorgen, übten bis heute einen nachhaltigen Einfluss auf das Leben von Millionen aus.

Berlin, 20. November 2026

Dankesrede und eine Innovations-Premiere

Im Namen von Finn Rausing und Tetra Pak nahmen Sara De Simoni, Executive Vice President Development & Technology von Tetra Pak, und Stephan Karl, Managing Director von Tetra Pak Mid Europe, die Urkunde und die den Preis verkörpernde Skulptur entgegen. De Simoni erinnerte in ihrer Dankesrede an Rausings Mantra, dass eine Verpackung mehr sparen müsse, als sie koste. Das gelte bis heute und auch mit Blick auf Ressourcen. Karl skizzierte unter anderem zentrale Herausforderungen bei der Innovationsarbeit. Es gelte, Wachstum, Effizienz, Lebensmittelsicherheit und Nachhaltigkeit in einer Lösung zu vereinen. Die PPWR sehe man als Chance für noch bessere Lösungen. Dazu gehöre eine papierbasierte Barriere.

Zum Abschluss zeigten De Simoni und Karl in einer Sneak Preview die brandneue Innovation Tetra Reva, die das Unternehmen in der folgenden Woche auf dem Markt einführen werde. Die quadratische Kartonverpackung, die speziell für gekühlte Lebensmittel zum Löffeln entwickelt wurde, ersetze runde Plastikbecher, optimiere durch reduziertes Volumen die Logistik sowie Platznutzung im Handel und benötige 30 bis 40 Prozent weniger Material als herkömmliche flexible Verpackungsformate.

Ausklang und Ausblick

Nach Impulsvortrag, Dieter Berndt Preis, Deutschen Verpackungspreisen und Gold Awards ging es für die siegreichen Teams an die Fotowand, wo der besondere Moment festgehalten und verewigt wurde. Für alle Gäste des Branchenevents bot sich die Gelegenheit, den Tag, der mit einem Lunch-Empfang begonnen hatte, in angeregten Gesprächen fortzusetzen. Das dvi lädt mit der Dresdner Verpackungstagung am 3. und 4. Dezember 2026 bereits zum nächsten Highlight ein.

###

BILDMATERIAL (und Wertungstexte der Jury)

- Bilder Preisverleihung, Gold-Award-Verleihung und Produktbilder der Gold-Award-Sieger: https://e.pcloud.link/publink/show?code=kZtoWV7Z4yUevGR8HvVSMhPWR7CoDupgFrX7
- Bilder aller 36 ausgezeichneten Innovationen und der Gold-Award-Sieger: https://e.pcloud.link/publink/show?code=kZqcdy7ZCbcqI3juIhjIlyNU6TaXaQ3aYurX
- Vortrag Thomas Reiner, Laudatio, Übergabe Dieter Berndt Preis an De Simoni und Karl: https://e.pcloud.link/publink/show?code=kZCTeV7ZX4k5BvGhjAYnJBj2gjWlF0wIqEe7
- Wertungstexte der Jury zu Gewinnern und Gold-Award-Siegern 2026: https://www.verpackung.org/events/deutscher-verpackungspreis/auszeichnungen

Die Bilder sind frei zur Verwendung im Zusammenhang mit dem Deutschen Verpackungspreis 2026 bzw. dem Dieter Berndt Preis 2026. Quellenangaben, Copyright und Fotograf siehe Dateinamen.

Berlin, 20. November 2026

Über den Deutschen Verpackungspreis

Der Deutsche Verpackungspreis ist ein internationaler, branchen- und materialübergreifender Wettbewerb und die größte europäische Leistungsschau rund um die Verpackung. Er steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wirtschaft und Energie. Mit dem Preis prämiert das Deutsche Verpackungsinstitut (dvi) jedes Jahr innovative und kreative Lösungen vom scheinbar kleinen aber wegweisenden Detail bis hin zur grundlegenden Neuerung. Der Deutsche Verpackungspreis richtet sich an Designer, Entwickler, Hersteller und Verwender von Verpackungslösungen und -maschinen sowie den kreativen Nachwuchs der Branche. Gewinner des Verpackungspreises nominieren sich gleichzeitig für den WorldStar der World Packaging Organisation (WPO). www.verpackungspreis.de + www.packagingaward.de

Über Dieter Berndt und den Dieter Berndt Preis

Prof. Dieter Berndt (1938-2013) war in seiner beruflichen Laufbahn sowohl leidenschaftlicher Hochschullehrer als auch Gründer verschiedener Institutionen. Zu diesen gehören neben dem Deutschen Verpackungsinstitut e. V. (dvi) vor allem der Studiengang „Verpackungstechnik“ an der heutigen Berliner Hochschule für Technik (BHT), das Verpackungsmuseum in Heidelberg sowie das Unternehmen Berndt+Partner. Er initiierte und leitete verschiedene Beiräte und Diskussionsforen, war in Vorständen von Verbänden und in Ausschüssen tätig, trug die Belange der Verpackung und der Verpackungswirtschaft in die Öffentlichkeit, war ein entschiedener Förderer des Nachwuchses und trieb den Austausch von Wissenschaft, Industrie und Handel zum Thema Verpackung zeit seines Lebens voran. Der nach ihm benannten Preis soll sein ideelles Erbe fortführen. Dr. Ruben Rausing ist nach Prof. Dr. Klaus Töpfer (2015), Prof. Claus Hipp (2017) und Alfred Theodor Ritter (2023) der vierte Träger des Preises. https://www.verpackung.org/events/dieter-berndt-preis

Über das Deutsche Verpackungsinstitut

Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) wurde 1990 gegründet. Es zählt als größter Verband der Verpackung material- und branchenübergreifend mehr als 250 Mitgliedsunternehmen aus der gesamten Wertschöpfungskette. Das dvi steht für die Zukunftsfähigkeit der Verpackung. Es vernetzt Wissen aus Industrie, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik, um nachhaltig tragfähige Lösungen zu schaffen. Es vertritt die Belange der Wertschöpfungskette bei der World Packaging Organisation (WPO), dem Netzwerk der Europäischen Verpackungsinstitute und der European Organisation for Packaging and the Environment (EUROPEN). Zu den Initiativen des dvi gehören der Deutsche Verpackungskongress als Gipfeltreffen der Value Chain, die Dresdner Verpackungstagung als Klassentreffen der Branche, der Deutsche Verpackungspreis als größte europäische Leistungsschau rund um die Verpackung, die Verpackungsakademie und zahlreiche Foren, Round-Table-Gespräche und Arbeitsgruppen sowie Kooperations- und Nachwuchsprojekte. www.verpackung.org

Pressekontakt

Christian Nink | taleport.net
presse@verpackung.org
Deutsches Verpackungsinstitut e. V. | Kunzendorfstraße 19 | D-14165 Berlin
T +49 30 8049858-0 | F +49 30 8049858-18
info@verpackung.org | www.verpackung.org